

FAQ TRAFF-X (Externe Dienststellen/Beteiligte)

Was kann TRAFF-X?

TRAFF-X ist eine Software für den Service „Flächensondernutzungsmanagement“. Die Landeshauptstadt München verwaltet bzw. genehmigt damit zukünftig ca. 50.000 Maßnahmen auf öffentlichem und privatem Grund pro Jahr. Hierzu zählen neben Baustellen und Aufgrabungen auch Versammlungen, Veranstaltungen und sonstige Sondernutzungen, wie bspw. Freischankflächen. Die Maßnahmen werden dabei referatsübergreifend (BAU, KVR, Mobilitätsreferat) in einer zentralen Anwendung gepflegt.

TRAFF-X unterstützt bei der transparenten und systemgestützten Bearbeitung von Baustellen und Ereignissen. Dabei können alle Anträge digital angelegt werden, Beteiligte um eine Stellungnahme gebeten werden und das System bietet eine Kartenübersicht, um mögliche Komplikationen zu anderen Baustellen oder Ereignissen effizient zu erfassen. TRAFF-X ist durchgehend, medienbruchfrei, bietet eine Dokumentengenerierung und -übermittlung.

Wieso ein neues System?

Bisher gibt es mehrere Altsysteme, die für das Bearbeiten eines Antrags für Baustellen und Ereignisse benötigt werden. Zudem erfolgen die Stellungnahmen bisher analog bzw. per E-Mail, was durch die Systemeinführung von TRAFF-X abgelöst werden soll. Darüber hinaus hatten die Altsysteme keine Kartendarstellung.

Wann wird das System TRAFF-X zu Verfügung stehen?

Die Fachdienststelle BAU TZ-5 hat im Dezember 2022 mit der Nutzung des Systems für große Telekommunikationsmaßnahmen begonnen. Ab diesem Zeitpunkt ist TRAFF-X produktiv und soll für große Telekommunikationsmaßnahmen, z.B. zur Abgabe einer Stellungnahme genutzt werden. Die Einführung weiterer Geschäftsobjekte folgt sukzessive.

Wie lautet der Zugangslink von TRAFF-X?

<https://traffx.muenchen.de/permits/>

Was muss ich als externer Beteiligter*in tun, um einen Zugang zu bekommen?

Grundsätzlich ist hier ein 2-stufiger Prozess notwendig, für externe Beteiligte muss zunächst einen „Benutzer-Account = externer LDAP Zugang“ beantragen werden, um danach einen Zugang zum neuen TRAFF-X System erhalten zu können:

Der externe Mitarbeiter*in nimmt Kontakt zum Ansprechpartner bei BAU-TZ 5 (Frau Bergner oder Herrn Eberhardt) auf mit der Anfrage für einen TRAFF-X-Zugang. Folgende Daten sind seitens des externen Beteiligten mit der Anfrage mitzuliefern: Name, Vorname, E-Mail-Adresse und Post-Anschrift (Dienst-/ Büroanschrift bzw. Privatanschrift, an die der Brief versendet werden kann). Nach eingehender Verifizierung der Anfrage durch den Fachbereich BAU-TZ5 wird durch den Fachbereich BAU TZ 5 ein IT-Ticket zur Anlage des Benutzerzugangs in TRAFF-X erstellt. it@M erstellt den einen Benutzer-Account und tritt mit dem Mitarbeiter/der Mitarbeiterin der externen Dienststelle in Kontakt (E-Mail und Registrierungsbrief).

Wie sieht der 2-stufige Anmeldeprozess für externe Beteiligte aus?

Für die Nutzung der externen LDAP Kennung, also des LHM Zugangs, wurde eine Zwei-Faktor-Authentifizierung eingerichtet. Per E-Mail erhalten Sie Ihren Nutzungsnamen (Ihm und 6 Ziffern) zusammen mit der Anleitung, wie Sie sich ein neues Passwort vergeben können. Außerdem erhalten Sie einen Brief mit einem QR-Code. Darin werden Sie aufgefordert eine 2FA Authenticator App auf Ihrem Smartphone zu installieren in welcher Sie den Barcode zur einmaligen Aktivierung benötigen. Mit Ihrem Nutzungsnamen (Ihm und 6 Ziffern), dem von Ihnen gewählten Passwort und dem sich ständig ändernden Einmalpasswort aus der App melden Sie sich im TRAFF-X an.

An wen kann ich mich bei fachlichen Fragen wenden?

Auf der Startseite von TRAFF-X unter der Hilfeseite „? Hilfe“ können Sie die Schritt-für Schritt-Anleitung einsehen.

An wen kann ich mich bei technischen Fragen wenden?

Bei technischen Fragestellungen wie Zugang, Website o.ä. wenden Sie sich bitte an itm.km15.traff-x@muenchen.de

Bekomme ich eine Schulung/Einweisung?

Sie erhalten eine Schritt-für-Schritt Anleitung, die Ihnen zeigt, wie Sie Ihre Stellungnahme abgeben können.